

Checkliste Risikomanagement

10 Fragen zum Selbsttest Risikomanagement

Um einen detaillierten Überblick zu bekommen, wo in Ihrem Unternehmen die Risiken schlummern, ist eine genaue Risikoanalyse erforderlich. In einem Selbsttest können Unternehmen mit der Risiko-Checkliste eine erste Analyse vornehmen und die Bereiche, die einer umfangreicheren Risikoanalyse bedürfen, identifizieren. Die Checkliste hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

1. Die meisten Ihrer Geschäftsprozesse sind nicht automatisiert und dokumentiert?
Ja/nein
2. Verwenden Sie nicht mehr unterstützte Software (End of Life).
Ja/nein
3. Sie wissen nicht, wie viele Excel-Dokumente in den einzelnen Abteilungen Ihres Unternehmens existieren?
Ja/nein
4. Ihren Mitarbeitern sind die Risiken im Zusammenhang mit Excel-Dokumenten bzw. daraus entstehenden Eigenanwendungen nicht bewusst?
Ja/nein
5. Sie setzen Excel in Ihrem Unternehmen zur Unternehmenssteuerung, zu Controlling und Bilanzierungszwecken ein?
Ja/nein
6. Sie haben keinen Überblick über ihren aktuellen Status Quo der prüfungsrelevanten Excel-Dokumente?
Ja/nein
7. Änderungen an Excel-Dokumenten bzw. Eigenanwendungen werden in Ihrem Unternehmen nicht dokumentiert?
Ja/nein
8. Das 4-Augen-Prinzip oder ein anderes Freigabeverfahren gilt in Ihrem Unternehmen nicht bei Excel-Tabellen?
Ja/nein

9. Sie haben bislang keine Vorbereitungen für eine 44er-Prüfung getroffen?

Ja/nein

10. Das Risikomanagement ist in Ihrem Unternehmen keine Sache des Vorstandes.

Ja/nein

Sie haben mehr als 5 Mal mit „Ja“ geantwortet? Dann liegt in jedem Fall ein erhöhtes Risiko in Ihrem Unternehmen vor.